

Wareneingangssystem

Hierbei handelt es sich um ein Flächenlager und Transportsystem

Die angelieferten Materialstapel werden automatisch entklotzt und ausgerichtet.

Die Stapel werden mittels RFID oder Barcode identifiziert. Die Lagerverwaltung obliegt dem SAP System hier wird entschieden welcher Stapel wo gelagert bzw. Direkt zur weiter Verarbeitung abgeliefert wird. Das SAP ist nicht Bestandteil des Lagers und kann durch ein beliebiges Warenwirtschaftssystem ersetzt werden. Die Daten werden aus dem SAP mittels OPC-Server an eine Beckhoff Steuerung (Verbund: jede Baugruppe hat eine eigene CPU) übergeben. Diese erledigt den Transportauftrag im Lager autark und quittiert diesen wenn der Stapel sein Ziel erreicht hat. Während des Transportes kann der Stapel jederzeit identifiziert werden. So das nach einer Störung der Transport wieder aufgenommen werden kann. Mit Erreichen des Ziels werden die Daten in der SPS verworfen.

Das Lager besteht aus XX einzelne Rollenbahnen die jeweils vom Querverfahrwagen (QVW) 1 oder 2 angetrieben werden können. Jede Lagerbahn kann bis zu 3 einzelne Stapel aufnehmen für Überbreite Stapel >XX mm können zwei nebeneinander liegende Bahnen gekoppelt werden. Die Höhe der Lagerbahnen beträgt ca. 400mm an den Auslagerungspunkten wird das Niveau mittels pneumatischer Hebebühnen auf ca. 250mm abgesenkt.

Das weitere System ist für den innerbetrieblichen Transport konzipiert. Es besteht aus zwei QVW und diversen Rollbahnen. Die Rollenhöhe beträgt 250mm hier werden die Stapel für die Folgemaschinen bereitgestellt bzw. der Umlauf an zwei Bekantungs- und Profilier Anlagen realisiert auch hier können Stapeldaten verfolgt werden.